



Bild 1: Einstellungsgröße „Amerikanische“ Einstellung zeigt so viel von den beiden Mädchen, um erkennen zu können, dass sie tanzen; Mimik in den Gesichtern ist erkennbar; gleichzeitig verrät die Umgebung, dass die Szene nicht zuhause bei den Mädchen spielt, sondern in einem öffentlichen Gebäude.



Bild 2: Einstellungsgröße „Halbtotale“ Einstellung zeigt einen Teil eines Klassenzimmers mit Schülern; man sieht, dass die beiden Mädchen miteinander spielen; sie führen ihr Eigenleben in der Klasse und werden von den anderen – hier von einem Mitschüler – beobachtet; wahrscheinlich ist gerade Unterricht.



Bild 3: Einstellungsgröße „Nahe“ der Gesichtsausdruck der gefilmten Person ist gut zu erkennen; von der Umgebung sieht man wenig



Bild 4: Einstellungsgröße „Totale“ Zuschauer bekommt einen Überblick; es ist Tag, die Szene spielt draußen; Spannung erzeugen: Wer sitzt im Traktor? Warum fährt er über den Hof? Oder: Der Traktorfahrer ist ganz allein auf dem großen Platz, so wie Nico allein unter seinen Mitschülern ist.



Bild 5: Einstellungsgröße „Detail“ Der Blick wird auf ein interessantes Detail gelenkt, das man in einer größeren Einstellung leicht übersehen würde.



Bild 6: Einstellungsgröße „Nahe“  
Man sieht die Person nah, aber auch etwas von der Umgebung; Zuschauer sieht, dass die Person liest und in einem Raum sitzt.



Bild 7: Einstellungsgröße „Totale“  
Totale zeigt, wo sich die Person gerade befindet; der Ort hat vielleicht einen direkten Bezug zu dem Mädchen im Bild.



Bild 8: Einstellungsgröße „Groß“  
Gesicht des Jungen ist bildfüllend, alle Gefühlsregungen können vom Zuschauer sofort wahrgenommen werden: Das schafft Nähe.



Bild 9: Einstellungsgröße „Totale“  
Zuschauer soll Orientierung bekommen: ein Haus in einer ruhigen, ländlichen Umgebung; die Einstellung verdeutlicht, wo die Szene im Film spielt.



Bild 10: Einstellungsgröße „Detail“  
Einstellungsgröße lenkt den Blick des Zuschauers auf die Hände einer Person; sie sind locker ineinander verschränkt: die Person ist nicht nervös, wartet auf etwas? Vielleicht hat der Filmemacher diese Einstellung auch als Zwischenschnitt gewählt, um in einem Gespräch nicht immer nur das Gesicht zu zeigen.